

BRAVO! MEIN ALADIN.

Eine Liebesgeschichte.
Echt schwul.



Peter R. Pollmann

PETER R. POLLMANN

Dichter, Blogger, Videomacher & Rezitator.

Lebt in Köln.

Ich habe mich geoutet. Vor 42 Jahren. Immerhin. Noch heute kommen Menschen lächelnd auf mich zu. Sie sagen stolz, sie hätten kein Problem damit. Im selben Atemzug jedoch beteuern sie: *Ich bin nicht schwul. Mach dir das klar.* Denn unter vielen, Aladin, war das ein Grund, dies Buch zu schreiben.

Für mich.

Keeping fair with the customs,
speaking not a syllable of itself,
Speaking of anything else,
but never of itself.

- WALT WHITMAN, *Song Of The Open Road*

..., que j'ai voulu mourir, que j'ai eu mon plus grand
amour, pour une femme qui ne me plaisait pas,
qui n'était pas mon genre!

- MARCEL PROUST, *Un amour de Swann*

Inhalt

Bravo
Beileid
Bonbon
Bedenken
Löwe
Buhlen
Orakel
DEAL
Level
Neopren
Marokko
Mars
Parasit
Sorge
Panik
Hitze
Trip
Relax
Matte
Futon
Dispo
Grün
Amazon
Natron
Bilanz

Horoskop
QR
Granatapfel
Easy
Muse
Absteige
Stalking
Selfie
Spanner
Showtime
Öhrchen
Schärfer
Angeln
Protein
Sirenen
Koma
First Class
Montag
Plakat
Eros
Abitur
Terror
Fehler
Bingo
Anonym
Kiste
Teddy
Küsschen
Freak

Meister
Ballerina
Verweigerer
Follower
Feedback
Polizei
Killer
Meute
Angst
Flucht
Psycho
Klima
Prämie
Streik
CSD
Sieben
Asyl
Haut
Fun
Krebs
Europa
Brandung
Blase
Korb
Flut
Break
Mustang
Mief
Glatze

Bäume
Peanuts
Beton
Provokateur
Gläsern
Wand
Modus

Lilien
Faden
Leere
Motor
Suppe
Spiele
Abriss
Karriere
Pech
Hafen
Gewissen
Weiher
Freiflug
Wut
Ballast
Erwartung
Camerado
Fristlos
Aladin
Zunge
Schmalz

ARIA

Bravo

Ich zeige mich. Aggressiv. Ich kenne kein Ziel. Ich liege gut in der Kurve. Ständiger Wechsel. Das ist meine Spezialität. Ja. Hier bin ich zu Hause. Ich vermische mich nicht. Das dauert mir einfach zu lange. Ich drücke aufs Gas. Ich hebe mich ab. Ich stelle jeden Weltrekord ein. Du verziehest deinen Mund. Du hältst meine Worte für überheblich. Und dem stimme ich zu. Lebhaft.

14. Juni 2021

VARIATION I - CIX

Beileid

Es gibt keine Stunde der Wahrheit. Du bringst deine Sache niemals zu Ende. Das tun andere für dich. Hier kommen die höheren Mächte ins Spiel. Sie geben sich geheimnisvoll. Die Wächter. Sie ziehen die Fäden. Sie bilden sich viel darauf ein. Sie lassen dich auflaufen. Sie stellen dich kalt. Du bemühst dich vergeblich. Also mach mich nicht länger verrückt.

15. Juni 2021